

Programm Fachforum Theater für ALLE!

Freitag, 10.09.21

- 16:00 Uhr Einführung in die Technik (BigBlueButton) durch Nihma
- 16:30 Uhr Begrüßung durch Cornelia Picht (Referentin Kulturelle Bildung, HKM) und Nina Hahn
- 16:45 Uhr Vorstellung der Workshops und anschließende Einwahl
- 17:15 Uhr Kurzvorstellung von buchbaren Gastspielen (FLUX)
- 17:45 Uhr Ausblick auf die im Schuljahr 21/22 anstehenden Fortbildungen und Projekte innerhalb von TfA
- 18:00 Uhr Pause
- 18:30 Uhr Onlinespieleabend, für alle, die noch Lust und Energie haben mit Christoph Heyd "Spielend einfach - einfach Spielen - (Digitale) Spiele für den (Online-)Unterricht" oder „Improspiele online“ mit Nihma.

Samstag, 11.09.21

- 8:30 Uhr Techniktest
- 9:00 Uhr Grußworte: Marcus Kauer, HKM Referatsleiter Kulturelle Bildung
Ruth Kockelmann, Landesverband Schultheater in Hessen
- 9:30 Uhr Workshop I
- 11:45 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr Workshop II
- 15:00 Uhr Gemeinsamer Abschluss
- 15:30 Uhr offener Austausch und Zeit für individuelle Beratung

Workshopangebote

Jede*r Teilnehmer*in kann zwei unterschiedliche Workshops belegen, die parallel stattfinden. Die Workshops werden jeweils zwei Mal angeboten. Die Einwahl findet am Freitagnachmittag statt, nachdem die Workshops vorgestellt wurden.

Jasmin Hörning:

Im und aus dem Rahmen tanzen

In diesem Workshop werden wir einige Bewegungsideen ausprobieren, die wir online alleine und auch in Verbindung realisieren können. Beispielsweise spielen wir mit dem Bildausschnitt unserer Laptopkamera.

Bewegungserfahrung wird hier keine vorausgesetzt. Was super wäre: Ein bisschen Raum zum Bewegen. Also schiebt den Sessel zur Seite und los geht's.

Nathalie Meyer

Aus Alltagsmaterialien Kostüm und Bühne entstehen lassen

Wir lassen uns von Alltagsmaterialien inspirieren und entwickeln mit einfachen Mitteln Kopfbedeckungen. Wie kann das dazu passende Bühnenbild entstehen?

Material: Schere, Nähnadel, Tesa/Tape, Kleber oder Heißkleber, Edding oder Filzstifte, Sicherheitsnadeln, Tacker, mind. 1 hautfarbene Nylonstrumpfhose, gerne gebraucht (Laufmaschen sind egal)

Kirstin Porsche und Simone Neuroth:

Das Spiel mit den Dingen

Alltagsgegenstände können auf der Bühne vielfältig eingesetzt werden - als Requisit, als Figur oder Spielpartner. In diesem Workshop hauchen wir den Dingen Leben ein, wir beseelen sie, indem wir uns mit ihnen vertraut machen. So eröffnen sich Möglichkeiten des Ausdrucks hinter, vor oder mit dem Objekt, bei denen alles erlaubt und vieles möglich ist, im analogen wie im digitalen Raum. Das Spiel mit den Dingen vereint Bildnerisches und Darstellerisches, es ist als eigene Theaterform einsetzbar oder als ein theaterästhetisches Element.

Christoph Heyd:

"Das klingende iPad für den (DS)-Unterricht - Sounds, Beats und Podcast"

Neben vielen anderen Dingen eignen sich das iPad hervorragend um damit Sounds, Klänge und Musik zu erzeugen, sie aufzunehmen oder sie zu verwandeln. Sehr einfach lassen sich Musik und Sprache in den (Theater-) Unterricht einbauen. Und das alles ohne viel Vorerfahrung oder musikalisches Können. Die Teilnehmenden lernen, wie man live einen Song gestaltet, wie auf sehr einfache und schnelle Art und Weise ein kleines Hörspiel oder eine Radiosendung entsteht, wie Sprache kreativ genutzt werden kann, indem man sie digital verändert und wie man das iPad als Musikinstrument einsetzt.

Keine Vorerfahrungen nötig.

iPad wird benötigt.

Apps: GarageBand, LexisAudioEditor, Keezy Classic, Bebot- Robot Synth

Kathy Schumann:

iMovie

In diesem Workshop gehen wir erste Schritte in der App iMovie. Sie lernen, wie man mit dem iPad mit wenig Aufwand kreative Buchpräsentation erstellen kann und Lesefreude weckt. Wie können Bilder vertont, kleine Theaterstücke gefilmt und präsentiert werden? Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Erstellen von Trailern (z.B. für Theaterstücke oder zu anderen Themen) und im Anschluss mit dem Videoschnitt, dem Einfügen von Titeln und Abspann. Auch Funktionen wie „Bild in Bild“ und „Splitview“ werden wir gemeinsam erkunden.

Voraussetzung Sie sollten Ihr iPad als zweites Gerät zum Mitarbeiten neben sich haben. Nutzen Sie ihr privates oder ihr Dienstgerät oder leihen Sie sich eins aus dem Bestand der Schule. Die Fortbildung ist als Workshop angelegt. Sie sollten also Schritt für Schritt mitarbeiten können.